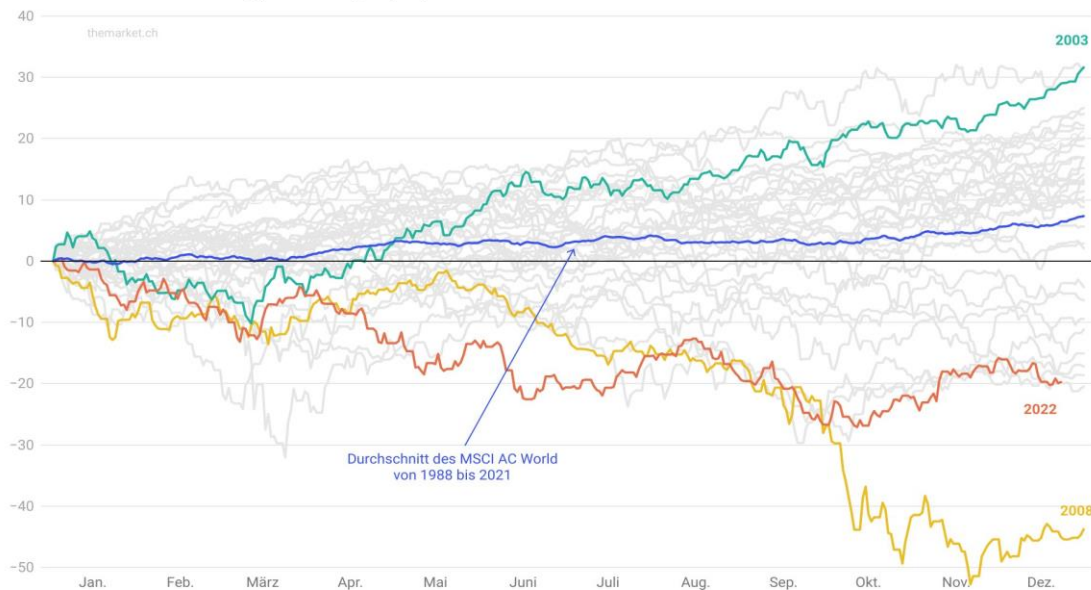


2022 war eines der schlechtesten Aktienjahre.

Der einzelne Jahresverlauf mit großer Streubreite, zu ¼ der Zeit sind die Ergebnisse positiv.

Der Weltaktienindex im Jahresverlauf

MSCI AC World: Kursentwicklung pro Kalenderjahr (in %)



Grafik: themarket.ch, @NomeDelRosa · Quelle: Bloomberg

Das **Chartbild der Woche** zeigt den Jahresverlauf des Weltaktienindex (MSCI AC World, Erläuterungen im Glossar beachten) von 1988 bis 2022. Lesebeispiel: Das schlechteste Aktienjahr war 2008 (gelb), die beste Wertentwicklung lieferte das Jahr 2003 (grün). Die durchschnittliche Entwicklung zeigt einen sehr ruhigen Verlauf (blau). In 2022 verlor der Weltaktienindex ca. 20 % (Zahlen in USD). Unterjährig kam es immer zu Rückgängen von 20 % und mehr. Quelle: Bloomberg, themarket.ch, ulti 2022.

2022 war gekennzeichnet von Inflation, steigenden Zinsen, Energieknappheit, Rezessionsängsten und dem Ukrainekrieg. Viel schlimmer kann es kaum mehr kommen. Die Graphik zeigt, dass 2022 eines der schlechtesten Kalenderjahre für Aktienanlegerinnen und Anleger war. An der Börse wird nicht Vergangenheit, sondern Zukunft gehandelt. Bekannte Erkenntnisse (Zinswende, Inflationserwartung, Kriegsverlauf) sind meist weitgehend eingepreist.

Eigene Anmerkungen: Eine evtl. kommende Rezession ist nicht vergleichbar mit der Finanzkrise (2008) oder der Pandemie (2020), dort ist die Wirtschaft um mehrere Prozente eingebrochen. 2023 geht man eher von einem Nullwachstum aus. Im Übrigen werden Wirtschaftszahlen immer kaufkraftbereinigt angegeben. Tatsächlich wächst die Wirtschaft bei einem Nullwachstum durch die Inflationierung nominal deutlich. Eine höhere Inflation bedeutet i.d.R. mehr nominalen Firmenumsatz und auch mehr Gewinn. Verbraucher akzeptieren aktuell die hochgesetzten Preise, da Konsumenten scheinbar noch über Reserven aus dem Pandemiegeld verfügen. Diese könnten im Laufe des Jahres zu Ende gehen. Die Notenbanken könnten in der Tat einen vorübergehenden Rückgang der Inflation als Anlass nehmen, um ihre geldpolitische Straffung zu beenden. Eine solche Kehrtwende wäre für Gold eindeutig vorteilhaft. Bei Aktien käme es darauf an, selektiv vorzugehen. Es wird wohl darum gehen Unternehmen zu identifizieren, die über die notwendigen Qualitäten verfügen, um auch in einem immer noch eher inflationären Umfeld weiter zu gedeihen. Auch wenn es an der Börse keine Garantien gibt: Fonds und Teilmärkte mit entsprechenden Investitionszielen und einer eher wertorientierten Ausrichtung sollten bevorzugt werden.



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt



Glossar:

Der **MSCI All Countries World Index (ACWI)** enthält Aktien der 2.900 größten börsengehandelten Unternehmen aus insgesamt 47 Ländern. Anders als beim Industrieländer-Index MSCI World sind beim All Countries auch Unternehmen aus 24 Schwellenländer wie China, Südkorea oder Mexiko repräsentiert. In der Vergangenheit entwickelte sich der Alle-Länder-Index ACWI ähnlich wie der MSCI World.

Wichtige Hinweise:

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten.

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Bereich von Aktien, Zinsen und Währungen sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien. Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind. Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung. Die Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement ist im Rahmen der Anlageberatung und der Anlagevermittlung gem. § 2 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 WpIG ausschließlich auf Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH tätig. Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im Impressum der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement.

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de